

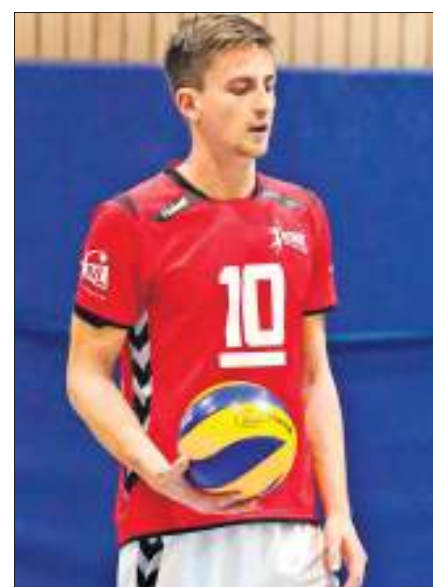
# Zehn Kandidaten für die Wahl zum Sport-Ass

**Sportlerwahl** Wer tritt die Nachfolge von Michael Böttinger an? Heute beginnt die Abstimmung, das Ergebnis wird dann am 14. März im Rahmen der allgemeinen Sportlerlehre der Stadt Fellbach in der Schwabenlandhalle bekanntgegeben. *Von Thomas Rennet*



## Melanie Hammerschmidt

Nach ihren deutschen Meisterschaften als Schülerin und Jugendliche hat die Fellbacher Minigolferin 2013 in ihrer ersten Saison in der Frauenkonkurrenz in Rodalben direkt den nächsten, insgesamt dritten nationalen Titel gewonnen. Melanie Hammerschmidt schaffte dort im August einen Start-Ziel-Sieg, bei dem sie der Konkurrenz nicht den Hauch einer Chance ließ. Seit September spielt die 20-Jährige mit dem Frauenteam der Spielgemeinschaft Schwaikheim/Ludwigshafen in der ersten Bundesliga. In der deutschen Rangliste liegt sie als siebtbeste Frau auf Platz 135.



## Marvin Klass

Einen wie ihn braucht eine Mannschaft in der zweiten Bundesliga: einen, der auf diesem Niveau alles ganz gut kann. Marvin Klass führt seit dem Aufstieg 2012 die Volleyballer des SV Fellbach an. Mit dem unaufgeregten Kapitän haben sie im ersten Jahr den Abstieg vermeiden können und im zweiten Jahr einen Schritt nach oben gemacht. Der 25-Jährige mit Erstliga-Vergangenheit ist zwischen den Spielzeiten nach wie vor als Beachvolleyballer unterwegs. Im Vorjahr hat der U-19-Weltmeister 2006 mit Toni Hellmuth den 13. Platz bei den nationalen Beach-Titelkämpfen in Timmendorfer Strand erreicht. Künftig will er mit Stefan Köhler Sand aufwirbeln.

## Tim-Oliver Geßwein

Der 17-jährige Schüler des Schmiedener Gustav-Stresemann-Gymnasiums ist der vielseitigste Sportler unter den Kandidaten. 2013 gewann Tim-Oliver Geßwein zum dritten Mal die deutsche Jugendmeisterschaft im Deutschen Mehrkampf (Turnen und Leichtathletik). Mit den Turnern des TSV Schmiden stieg er in die Landesliga auf. Zudem ist er als Trampolinturner und Rock'n'Roll-Tänzer für den MTV Stuttgart erfolgreich.

Andreas Blodig, Sami Khedira, Lana Holder, Sven Heinle, Evgeni Prasolov. Und zuletzt Michael Böttinger. Sie alle sind bereits zum Fellbacher Sport-Ass des Jahres gewählt worden. Jetzt bittet die Fellbacher Zeitung zusammen mit der Stadt Fellbach wieder zur Abstimmung. Die Vorauswahl soll die schwierige Suche nach dem Sport-Ass 2013 erleichtern – ein wenig zumindest. Auf dieser Seite stellen wir unsere zehn Kandidaten vor: Jana Berezko-Marggrander, Laura Jung (beide Rhythmische Sportgymnastik), Rani Khedira (Fußball), Marvin Klass (Volleyball), Melanie Hammerschmidt (Minigolf), Sven Heinle (Judo), Rosa-Marie Benker (Schwimmen),

## Rani Khedira

Es ist fast wieder ein bisschen wie in besseren Zeiten beim VfB Stuttgart. Der Spieler mit der Nummer 28 heißt – Khedira. Nicht mehr Sami halt, sondern Rani. Am 7. Dezember absolvierte der 19-jährige Fußballer aus Oeffingen sein erstes Bundesliga-Spiel von Beginn an. Der VfB gewann mit 4:2 gegen Hannover 96. So sollen bald wieder bessere Zeiten anbrechen. Mit Oeffinger Beteiligung. Mit Khedira, dem jüngeren Bruder des Nationalspielers, auch wenn der sagt: „Ich bin Rani und nicht Sami.“



## Moritz Dettinger

Das muss man erst einmal hinbekommen: Moritz Dettinger, 23, besetzt in der Rangliste der besten deutschen Tennisspieler exakt den 100. Platz. Der Fellbacher, der für den TEC Waldau in der Regionalliga spielt, hat sich zuletzt auf dem Weg dahin anhaltend verbessert. Moritz Dettinger, einst viermal deutscher Jugendmeister, hat daher mittlerweile auch in der Welt-rangliste Aufnahme gefunden: Im Einzel-klassement belegt er gerade den 1984. Platz, als Doppelspieler gar Platz 1041.



## Rosa-Marie Benker

Rosa-Marie Benker schwimmt von Erfolg zu Erfolg. Bei den süd-deutschen Meisterschaften gewann die 18-Jährige 2013 erstmals einen Titel in der Frauenkonkurrenz und wurde einmal Zweite, dazu kamen fünf Jahrgangsmedaillen. Bei den deutschen Jahrgangsmesterschaften erreichte sie drei Juniorinnenfinals. Bei den nationalen Kurzbahnmeisterschaften verbesserte sie als Siebte über 50 Meter Schmetterling den württembergischen Rekord.



## Jana Berezko-Marggrander

Mit ein bisschen Verzögerung darf sich die beste Sportgymnastin des Landes mittlerweile auch deutsche Meisterin nennen. Die ersten zwei Titelkämpfe nach dem Aufrücken in die Meisterklasse hatte Jana Berezko-Marggrander, 18, vom TSV Schmiden verpasst, ehe sie 2013 in Bensheim und Mannheim alle fünf Titel abräumte. Bei den Weltmeisterschaften in Kiew belegte die Olympiateilnehmerin von London 2012 im Mehrkampf den 13. Platz.



## Laura Jung

Laura Jung vom Bundesstützpunkt der Rhythmischen Sportgymnastik in Schmiden hat im vergangenen Jahr viel Erfahrung bei internationalen Meisterschaften sammeln können. Bei den Europameisterschaften in Wien turnte die 18 Jahre alte deutsche Vize-meisterin auf den 24. Rang, bei den World Games in Cali mit Reifen, Ball und Keulen auf die Plätze neun, zehn und elf sowie bei den Weltmeisterschaften in Wien auf den 23. Rang.



## Sven Heinle

Der Judoka des SV Fellbach ist ohne Unterlass auf Reisen. Sven Heinle war im Vorjahr zum Beispiel in Kasachstan, Schweden, Usbekistan oder Japan. Der nun 22-jährige Fellbacher hat überall die Matten beben lassen. Auch in Bulgarien, dort hat er sich bei den U-23-Europameisterschaften verbessert und in Samokov Bronze in seiner Gewichtsklasse über 100 Kilogramm erobert. „Jeder Schritt nach vorn ist wertvoll“, sagte Sven Heinle, der zwischen all den internationalen Auftritten manchmal auch noch innerhalb der Landesgrenzen zupackt: Mit dem KSV Esslingen hat er 2013 hinter dem deutschen Serienmeister TSV Abensberg erneut den zweiten Platz erreicht.



## Fabian Weigel

Mit den Stuttgart Scorpions hat der 26-jährige Fußballspieler aus Fellbach im vergangenen Jahr die Play-offs um die Meisterschaft verpasst. Das hatte aber auch ein Gutes: So konnte er mit der deutschen Nationalmannschaft an den Europameisterschaften im Flagfootball (kontaktarme Variante) teilnehmen. Das Team belegte den siebten Platz. Nach einer anspruchsvollen Saison im Scorpions-Trikot mit acht Touchdowns stand er Anfang dieses Monats erstmals auch im Kader der (Vollkontakt-)Nationalmannschaft.

